

bathing beauties

auch: Mack Sennett's Bathing Beauties; Sennett Bathing Beauties;

Neben dem von den Keystone Kops angezettelten totalen Chaos (Keystone Mayhem) und den Tortenschlachten eine der effektsicheren Exploitationsnummern im Repertoire von Mack Sennetts (1884-1960) zahlreichen Slapstickkomödien, die das geniale amerikanische Allroundtalent mit seiner Firma Keystone Film Company zwischen 1912 und 1917 produzierte. Die badenden Schönheiten waren freundliche junge Damen, die sich in ausgefallenen Schwimmanzügen, mit Hüten, Kappen und durchscheinender Draperie, oft auch in Strümpfen und Schuhen, blumenbekränzt und mit Sonnenschirmchen bewehrt, an Stränden und auf Felsen, allein oder in Gruppen, in zeitbezogen koketten Posen räkelten. Nackt waren dabei allenfalls Arme, Beine und Füße. Während das offiziöse Amerika verschnupft auf derartige, moralisch bedenklich erscheinende Zügellosigkeiten reagierte, hatte Sennett mit seinen Mädchen bereits die große Mehrheit der Kinogänger zu seinem Verständnis von populärer Unterhaltung bekehrt.

Einige Bathing Beauties machten sich auch weiterhin einen Namen als Filmschauspielerinnen, so Mabel Normand, Gloria Swanson und später auch Carol Lombard.

Bildmaterial: Martin, Mary L. / Skinner, Tina (eds.): *Naughty Victorians & Edwardians: early images of Bathing Beauties*. London: Schiffer Publishing 2004. –

<http://www.silentsaregolden.com/photos/bathingbeautiesphoto1.html>

From:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/doku.php/b:bathingbeauties-3864>

Last update: **2012/03/03 02:00**

